

STADTFEST PETER UND PAUL VOM 3. BIS 5. JULI 2026

Mehr auf themenwelten.lvz.de

Der Peter und Paul Taler 2026

Der diesjährige Festtaler steht ganz im Zeichen von Tradition, Heimatverbundenheit und einem besonderen Jubiläum. Anlässlich des 30-jährigen Bestehens der Landsknechte Delitzsch e.V. vereint das Motiv historische Symbolik mit der Geschichte unserer Stadt und des Vereins. Der Taler kann an allen Getränkeschenken und diversen Fahrgeschäften als Wertgutschein in Höhe von 3 Euro eingelöst oder als Sammlerstück und Andenken aufbewahrt werden.



Historie, Musik und Lebensfreude zum Jubiläum der Landsknechte

TAUSENDE GÄSTE tanzten und feierten im vergangenen Jahr an verschiedenen Orten in der Delitzscher Innenstadt, hier zu DJ-Musik am Kirchplatz, gemeinsam das Peter-und-Paul-Fest. Fotos: Anke Herold

Vom 3. bis 5. Juli verwandelt sich Delitzsch erneut in ein Meer aus Musik, altertümlicher Geschichte und Lebensfreude. Zum diesjährigen Peter & Paul Fest steht ein besonderes Jubiläum im Mittelpunkt: Die Landsknechte feiern ihr 30-jähriges Bestehen. Seit drei Jahrzehnten prägen sie mit historischen Gewändern, eindrucksvollen Darstellungen und gelebter Tradition das Bild des Festes und begeistern Besucher und Besucherinnen aus nah und fern. Das Jubiläum würdigt das langjährige Engagement der Gruppe, die mit Leidenschaft und Liebe zum Detail einen wichtigen Beitrag zur lebendigen Geschichte des Peter & Paul Festes leistet.

Kultureller Höhepunkt der Region

Was einst als kleines Parkfest begann, hat sich zu einem der kulturellen Höhepunkte der Region entwickelt. Besucherinnen und Besucher erwarten

rinnen und Besucher erwarten ein abwechslungsreiches Programm aus Mittelalter, Live-Musik, Familienangeboten und moderner Festkultur. „Seien Sie dabei – als Besucher, die das Fest genießen oder als Sponsoren, die es ermöglichen“, heißt es von den Seiten der Peter & Paul Veranstaltungs GmbH, die das Stadtfest seit Jahren würdig ausrichtet – ganz nach dem Motto: „Von Delitzschern für Delitzsch“.

Festlicher Auftakt und stimmungsvoller Abschluss

Am Freitag, dem 3. Juli, wird das Fest dieses Jahr mit einem mittelalterlichen Fassbieranstich, um 19.30 Uhr, an der Schlosswache, durch die Truppen der Landsknechte und ihrer Gäste eröffnet. Bereits ab 17.30 Uhr beginnt das Bühnenprogramm auf der Schlosswiese mit der Aufführung der „Sage der Türmerstochter“. Der Samstag, 4. Juli, steht ganz im Zeichen des historischen Festumzuges. Ab

14 Uhr zieht einer der größten mittelalterlich geprägten Umzüge Mitteleuropas durch die Gassen Delitzschs. Mehr als 1000 Darstellerinnen und Darsteller lassen dabei verschiedene Kapitel der Stadtgeschichte lebendig werden.

Im Anschluss folgt die traditionelle Gefechtsdarstellung



DIE MITARBEITER DER STADTVERWALTUNG präsentierten sich vergangenes Jahr tapfer im Umzug in historischen Gewändern. Trotz der großen Hitze hielten sowohl Darsteller als auch Zuschauer durch.

lung im Stadtpark Delitzsch. Danach geht es auf allen fünf Veranstaltungsplätzen mit einem bunten Programm weiter. Ob Livebands, Showacts oder Partykönige von Mallorca, für alle Altersgruppen findet sich hier etwas zum Feiern.

Wer nach Ausschankschluss ab 2 Uhr (Veranstaltungsende in der Stadt) noch nicht genug hat, kann im Club Ziehwerk (geöffnet ab 23 Uhr) bei bunter Partymusik, bis der Himmel wieder lila wird, weiterfeiern.

Am Sonntag, 5. Juli, gibt es für alle Morgenmenschen ab 10 Uhr wieder Frühschoppen-Programme, im Stadtpark geht es mit den Landsknechts Truppen ab 10.30 Uhr mit historischen Kanonen und Musketen zum letzten Gefecht. Um 19 Uhr leitet der Fassbierabstich gemeinsam mit Bürgermeisterin Patricia Bröth, an der Schlosswache, das Ende der Feierlichkeiten mit festlichem Glanz ein. Hier

darf noch als letzte Haltestelle bis 21.30 Uhr gefeiert werden.

Neuheiten 2026: Gemeinsam noch besser

Für das Jahr 2026 wurde das Veranstaltungskonzept weiterentwickelt, um den Gästen ein noch besseres Besuchserlebnis zu bieten. Gleichzeitig sollen die Preise trotz gestiegener Kosten stabil gehalten werden.

Im Sinne der Nachhaltigkeit werden die Shuttlebuslinien erweitert. Die Busse verbinden abends verschiedene Orte im Landkreis Delitzsch mit dem Festgelände und bringen Besucherinnen und Besucher sicher nach Hause. Mit dem Peter & Paul Festtagsbändchen ist die Nutzung kostenfrei, ohne Bändchen gegen Gebühr möglich.

ALLE DETAILS oder Änderungen zur Veranstaltung finden sich rechtzeitig online unter www.peterundpaul-delitzsch.de oder auf den Social-Media-Kanälen (Instagram, Facebook, TikTok).



EINE TRADITION ist das Spektakel um den Fassbieranstich vor dem historischen Barockschloss unter den Augen zahlreicher Gäste und dem Hofstaat.

Mit Pulverdampf und Herzblut

Seit drei Jahrzehnten lassen die **LANDSKNECHTE DELITZSCH** die Zeit des Dreißigjährigen Krieges am Delitzscher Schloss lebendig werden – mit viel Ehrenamt, Familiengeist und Geschichte zum Anfassen.

Wenn Anfang Juli auf den Schlosswiesen der Rauch der Lagerfeuer über den Wiesen hängt, Trommeln den Takt schlagen und Musketenschüsse durch Delitzsch hallen, dann wissen die Delitzscher: Es ist Peter und Paul-Fest – und die Landsknechte haben ihr Feldlager bezogen. Seit 30 Jahren sind sie ein wesentlicher Bestandteil des historischen Programms und zeigen in spektakulären Gefechtsdarstellungen, wie 1637 die Stadt gegen schwedische Truppen verteidigt wurde.



Von der „fixen Idee“ zum Verein

Entstanden sind die Landsknechte Mitte der 1990er-Jahre aus einem losen Zusammenschluss historisch Interessierter. „Es war Gisela Niklisch, die damals für die Ausgestaltung des historischen Teils des Stadtfestes etwas Neues suchte“, erinnert sich Marcus Buhle. Ein paar Herren fanden sich, nahen in kurzer Zeit ihre ersten historischen Gewänder, stellten ein Zelt auf und präsentierten an der Schlosswache das Leben der Landsknechte. Was als einmalige Aktion gedacht war, kam beim Publikum so gut an, dass 1996 der Verein Landsknechte Delitzsch gegründet wurde.

Zwischen Wams, Kanone und Quellenarbeit

Großen Wert legt der Verein auf Authentizität. „Uns ist es wichtig, die Lebensumstände der Menschen in jener Zeit auf möglichst authentische Weise nachzustellen“, erklärt Rieck. Die anfänglich in Eile geschnittenen Uniformen wichen mit der Zeit kräftigen Farben, aufwendigen Schlitzungen und authentischeren Gewandungen. Grundlage sind historische Quellen. „Wir führen eine kleine Bibliothek, haben Kontakt zu Museen, die uns beraten“, ergänzt Marcus Buhle. Viele Mitglieder nähern ihre Gewänder selbst nach Schnittmustern, andere bringen handwerkliches Können ein: Sie bauen oder schmieden Accessoires und Utensilien. „Unsere Kanoniere haben ihre Kanone zum Beispiel selbst gebaut“, sagt Rieck stolz.

Auch die Gefechtsdarstellungen orientieren sich an historischen Abläufen. Der Verein ist unter anderem Teil der „Grünen Schwedischen Brigade“, einem Zusammenschluss gleichgesinnter Vereine. Für den Umgang mit den Schusswaffen müssen die Landsknechte entsprechende Lehrgänge absolvieren – schließlich wird mit echtem Schwarzpulver geschossen. Die sicheren Abläufe an der Waffe lernen die Neuen von den Erfahrenen in regelmäßigen Trainings.

Hinter den Kulissen des Feldlagers

Was viele Besucherinnen und Besucher nicht sehen: Die Arbeit beginnt lange vor dem ersten Musketenschuss. „Die Vorbereitung startet schon eine Woche nach dem Fest“, erzählt Rieck. Dann wird analysiert, was gut lief und was besser werden kann. Auf dieser Basis werden Ideen für das kommende Jahr gesammelt,

te nicht mehr nur auf das Delitzscher Stadtfest. Sie besuchen andere historische Vereine und deren Feldlager, waren bereits in Tschechien, den Niederlanden, England und an verschiedenen Orten in Deutschland unterwegs. Umgekehrt unterstützen befreundete Gruppen das Delitzscher Fest. „Bei den Gefechtsdarstellungen und dem Feldlager hatten wir zu Spitzenzeiten mal 500 Leute in Delitzsch“, berichtet Rieck. Heute seien es um die 200 bis 250 Mitwirkende, die die Schlacht gegen die Schweden darstellen.

Gewandungen ausgebaut, Zelte repariert, neues Equipment gebaut, Schautafeln erneuert. „Das zieht sich bis Ende des Jahres“, sagt er. Danach werden neue Programmpunkte entwickelt.

In diesem Jahr prägen die Landsknechte den Stadtfestler – eine Seite zeigt das Vereinswappen, die andere das Barockschloss und zwei Landsknechte. Auch der Fassbieranstich wird 2026 neu gestaltet von den Landsknechten vorgenommen.

Geschichte im Blick – Zukunft im Blut
Bei all dem steht für beide der Spaß an der Gemeinschaft und die Verbundenheit im Vordergrund. „Sonst hätten wir damals nicht die Vereinsführung übernommen“, sagt Rieck. Für ihn sind die Landsknechte „sein Baby“, das gepflegt und gehegt werden will. Gleichzeitig zeigt er eine Aufgabe: „Der Dreißigjährige Krieg hat Delitzsch und ganz Europa geprägt. Da sehe ich es als unsere Aufgabe, aufzuklären – besonders, wenn Schul- und Kindergartengruppen uns im Feldlager besuchen.“

Klar ist beiden: Ohne den Rückhalt aus der Familie wäre dieses Engagement nicht möglich. „Wir bekommen den Freiraum und den Zuspruch, dafür sind wir dankbar. Aber wir brauchen auch Mitglieder, die mit uns die Heimatgeschichte weitergeben – vor allem junge Menschen, damit der Verein eine Zukunft hat“, sagt Rieck.

Wer keine Angst vor Zelt, Strohbett und Lagerfeuer hat und Geschichte zum Anfassen mag, ist bei den Landsknechten willkommen – ob mit Nadel, Hammer, Muskelkraft oder Kochlöffel.

Für Marcus Buhle und Sebastian Rieck sind die Landsknechte längst mehr als ein Hobby: Ein Landsknecht zu sein, bedeutet für sie, Verantwortung zu übernehmen und dafür zu sorgen, dass die Geschichte nicht vergessen wird – sie sagen: „Wir haben die Landsknechte im Blut.“

NANNETTE HOFFMANN

Höhepunkte auf allen Plätzen

Über die Altstadt bis zum Roßplatz erwarten die Gäste unvergessliche Momente:

Schlosswiese:

- Freitag startet mit der Aufführung der „Sage der Türmerstochter“ (17.30 Uhr), gefolgt von „Fux & Hase“ (22.30 Uhr) und „2 Engel & Charlie“ (0 Uhr).
- Samstag heißen „Ramon Rosely“ (20.45 Uhr, Foto links), „Ois Easy“ und „Jisi Glück“ (1 Uhr) ein.
- Sonntag beenden DJ Rocky & „Die Roland Kaiser Double Show“ – Steffen Heidrich (16 Uhr) die Sause auf den Schlosswiesen. (Ende 18 Uhr)

Schlosswache:

- Der Fassbieranstich am Freitag (19.30 Uhr) eröffnet das Fest, gefolgt von der Band „Four Roses“ (20.30 Uhr).
- Am Samstag sorgt der Delitzscher Carnevalverein mit ihrem Showtanzprogramm (18.30 Uhr) und die Party-Coverband „RadioNation“ (20 Uhr) für Stimmung.
- Am Sonntag rockt „Silver Lake Band“ (18 Uhr bis 21.30 Uhr) mit Cover-Hits und der Fassbierabstich (19 Uhr) rundet die Feier ab.



Kirchplatz:

- Cocktails und Sommerlaune laden zum Verweilen ein – ein Muss für Musik- und Partyfans.
- Freitag heißen „Disco Dice“ (22.30 Uhr, Foto Mitte) mit energiegeladenen Beats ein.
- Samstag sorgen „Plan 2wo“ (16 Uhr) und „Parlay“ (19.30 Uhr) für Partyflair.
- Sonntag beginnt mit einem Festgottesdienst in der Stadtkirche (10 Uhr). Andy’s Music Group (15.30 Uhr) sorgt für musikalische Unterhaltung, gefolgt vom Abschlusskonzert in der Stadtkirche (17 Uhr).

Marktplatz (Mittelaltermarkt):

Händler, Handwerker, Gaukler und Schausteller präsentieren ihre Künste und Waren. Besucher können handwerkliche Tätigkeiten ausprobieren, von Tischlerei bis Steinmetzarbeiten. Es gibt zahlreiche Aufführungen von Spielern, Komödianten und Musikgruppen.

Höhepunkte sind die abendlichen Bühnenkonzerte:

- Freitag mit „Tricky Notes – Barock n Roll“ (22 Uhr)
- Samstag „Fabula – Spielmannsbarden“ (22 Uhr).
- Ein Eisesritt oder spektakuläre Darbietungen von Akrobaten und Vaganten runden das Programm ab.

Kleiner Markt

(vor dem „Kino Markt 20“):

- Freitag begeistert Live-Musik mit „Peter Kick“ (18 Uhr).
- Samstag sorgt „Miss Fiss“ und „Arne Hinz“ für Stimmung.
- Sonntag wird zum Frühschoppen geladen (10 Uhr).
- Eine entspannte Atmosphäre machen den Platz zum Geheimtipp für Festbesucher.

Roßplatz:

- An allen 3 Tagen begeistert vor allem die kleinen Besucher des Festes das bunte Rummeltreiben. Aber auch für die reiferen Jugend ist was dabei. Das Riesennadl & der Breakdancer garantieren Spaß für jedes Alter.
- Freitag begeistert auf der Bühne die „Kling Klang – Band“ (20 Uhr).
- Samstag sorgen „The Party Police“ (20 Uhr, Foto rechts) mit Livemusik für Stimmung.
- Sonntag lädt der Schlagernachmittag mit „Miss Fiss“ (14 Uhr) zum Mitsingen ein.

Fotos: Alexander Prautzsch, Veranstalter

Das Peter und Paul Festtagsbändchen

Das Peter und Paul Festtagsbändchen ist ein Beitrag zu einem starken Fest! Es hilft allen Plätzen, nicht nur denen im abgesperrten Bereich. Das Grundgerüst, um ein Fest dieser Größe umsetzen zu können, wird immer anspruchsvoller und kostenintensiver. Vor allem in dem Bereich Sicherheit werden die Ansprüche von Jahr zu Jahr höher.

Das kostet das Peter & Paul Paket

- 13 Euro im Onlineverkauf bei www.checkdeineprovinz.de/tickets
- 16 Euro im stationären Vorverkauf (inklusive 3 Euro Talerwertgutschein)

Vorverkaufsstellen:

- Buchhandlung Engler (Eilenburger Straße 11, Delitzsch)

- Hosenstall - dein Jeansoutlet (Eilenburger Str. 44, Delitzsch)
- Lotto- & Bäckerladen (Breite Straße 6, Delitzsch)
- La Belle – Friseur & Kosmetik (versch. Filialen)
- Jablonski Friseur – Next Generation (Vierzehner Reihe 17a, Schenkenberg)
- Delitzscher Späti – Steffen Wuttke (Rudolf-Breitscheid-Straße 24, Delitzsch)
- Wuttik Kiosk (Johannes-R.-Becher-Straße 24, Delitzsch)

Vorteile des Bändchens:

- gesicherter Eintritt zu den abgesperrten Bereichen des Schlossareals
- der Taler, als Wertgutschein in Höhe von 3 Euro (nicht beim Onlineverkauf enthalten)

- kostenlose Toilettennutzung (bis/inklusive 14 Jahre frei / sonst 1 Euro/Nutzung)
- kostenlose Nutzung der Shuttlebuslinien
- freier Eintritt zur Abschlussveranstaltung im Ziehwerk (Samstag ab 23 Uhr)
- kostenfreie Parkplätze

Dieses Fest gehört den Delitzschern: Mit einheimischen Gewerbetreibenden, Vereinen und Bürgern, die es mit Leben füllen, bleibt es einzigartig in der Region. Die Erhaltung des historischen Charmes, mit ihren Darstellern hat für die Organisatoren oberste Priorität. „Unterstützen Sie mit dem Kauf des Peter & Paul Paketes die Einzigartigkeit, Lebendigkeit und den Erhalt unseres Stadtfestes, auch für die Zukunft! Jeder Beitrag zählt, Delitzscher für Delitzsch!“

Bus-Shuttle

Zum diesjährigen Stadtfest gibt es zwei Bus-Shuttle-Linien, die die Besucher sicher nach Hause bringen:

- Linie 1** – Abfahrt Haltestelle Bowlingbahn Delitzsch am Freitag und Samstag: 0 Uhr, 1 Uhr, 2 Uhr. Die Linie 1 fährt ab Haltestelle Bowlingbahn folgende Punkte an: Ziehwerk – Beerendorf – Berndorf – Rödgen – Schenkenberg – Storkwitz – Zaschnitz – Pohritzsch – Zschernitz – Kyasna – Lissa – Querling – Zwischau
- Linie 2** – Abfahrt Haltestelle Bowlingbahn Delitzsch am Freitag und Samstag: 0 Uhr, 1 Uhr, 2 Uhr. Die Linie 2 fährt ab Haltestelle Bowlingbahn folgende Punkte an: Brodau – Zschortau – Lemsel – Nauchwitz – Rackwitz – Hohenossig – Krotitz – Brinnis – Wannewitz – Reibitz – Löbnitz – Spröda

Gefechte ohne Verherrlichung

Trotz aller Faszination für Bewaffnung und Gefecht ist den

Sozialer Bereich

Krankenpflegehelfer/-in

Pflegefachfrau/-mann

Sozialassistent/-in

Heilerziehungspfleger/-in (auch mit Bildungsgutschein)

Erzieher/-in

Fachoberschule Gesundheit und Soziale

einjährige oder zweijährige Ausbildung

Fachbereich Bautechnik

Betonfertigteilbauer/-in

Werksteinhersteller/-in

Hochbaufacharbeiter/-in (gestreckte Ausbildung möglich)

Maurer/-in

Verfahrendmechaniker/-in in der Steine- und Erdenindustrie

Fachbereich Metalltechnik

Schornsteinfeger/-in

KFZ-Mechatroniker/-in

Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Fachbereich BVJ

Bau- und Metalltechnik

Hauswirtschaft und Gesundheit

BSZ Eilenburg „Rote Jahne“

Wissen macht's Lernen für die Zukunft

ANJAS EIZ
365 hausgemachte Eisarten
Klassisch bis Ausgefallen – individuell nach Deinem Geschmack
Frisch für Dich gemacht
Kreatives Eis – gönnt Euch eine süße Auszeit
Wir freuen uns auf Euch!
Lindenstr. 1 · 04509 Delitzsch

MONTEURE GESUCHT!
REGIONALE MONTAGEN
CPI TORBAU
TORE • TÜREN • FENSTER • STEUERUNGEN
WWW.CPI-TORBAU.DE
TORE HAUSTÜREN INNENTÜREN
STEUERUNGEN ANTRIEBE
FENSTER HIER SCHIEBE-TÜREN
HOLLANDER FENSTERBÄNKE

Malerwerkstatt René Welzel
-Meisterbetrieb-
Farbe • Gestaltung • Bautenschutz • Boden
Dorfstraße 13 Gruna · 04838 Laufritz
Tel. 03 42 42/50011 · 01 72/36 160 97
www.malerwerkstatt-welzel.de

HAASE
Haus – Garten – Alltagsservice
CONTAINERDIENST
034202-964440
0176 – 47839228
JETZT NEU HAASE CONTAINER DIENST
UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK
Stellung der Container direkt bei Ihnen vor Ort
Termingerechte Abholung
Fachgerechte Entsorgung der Materialien
Lieferung von Schüttgütern wie Erde, Sand, Kies und weiteren Materialien
Container in den Größen 1,5 m³ und 2,5 m³
Info@dienstleistungen-haase.de www.dienstleistungen-haase.de

TEPPICH-ECK
Boden Fenster Wand
Wir haben dafür ALLES für SIE!
Grünstraße 2 | Bad Dübau
034243-25389
info@teppich-eck.de
www.teppich-eck.de
... gleich einen Termin bei Ihnen vor Ort vereinbaren!
mein HANDWERK
FARBENPOWER ZUM AKTIONSPREIS!

